

STADT GÜGLINGEN

Tagesordnungspunkt Nr. 4)

Vorlage Nr. 200/2024 Ö

Sitzung des Gemeinderates

am 19. Dezember 2023

-öffentlich-

AZ 022.31

Neubau Kindertagesstätte mit Familienzentrum

- Nachtrag Firma Krieger – Heizungsarbeiten
- Nachtrag Firma Hunger – Trockenbau
- Nachtrag Firma Bieler – Schlosserarbeiten
- Nachtrag Firma Rehn - Malerarbeiten

Bekanntgabe:

Es wird verwiesen auf die Vorlagen Nr. 157/2019 Gemeinderatssitzung 10.12.2019 und Nr. 172/2019 Gemeinderatssitzung 30.12.2019 zur Erweiterung Kindertagesstätte Gottlieb-Luz und Familienzentrum.

In der Gemeinderatssitzung am 30.12.2019 wurde der endgültige Beschluss gefasst die Erweiterung Kindertagesstätte Gottlieb-Luz und Familienzentrum in Einzelgewerke auszuschreiben und keine weitere GU-Ausschreibung zu verfolgen um den Zuschuss nicht zu gefährden und weitere Einsparmöglichkeiten von mindestens 1,1 Mio € zu erreichen.

In den darauffolgenden Monaten wurde mit einer externen Firma nach weiteren Einsparmöglichkeiten gesucht um die Vorgaben des Gemeinderats zu erfüllen.

Das umfangreiche Paket der Einsparmöglichkeiten und Ausschreibung in Einzelgewerke wurde dem Gemeinderat in der Sitzung am 16.06.2020 mit Vorlage Nr. 60/2020 vorgestellt. Der Antrag wurde einstimmig beschlossen, um mit der Ausschreibung der Einzelgewerke zu beginnen. Die aufgezeigten Einsparpotenziale als Grundlage genommen werden und in der weiteren Umsetzung berücksichtigt werden sollten.

Firma Krieger:

Am 24.11.2023 ist bei der Stadtverwaltung das geprüfte Nachtragsangebot Nr. 10 der Firma Krieger Heizungsbau aus Haßmersheim-Hochhausen eingegangen. Der Nachtrag wurde von Fachingenieur Georg Belgart geprüft und freigegeben.

Es handelt sich um einen Nachtrag über 5.542,97 € brutto. Dieser beinhaltet die geänderte Ausführung von zusätzlichen Wasserschläuchen und Schutzschläuchen bei der Errichtung der Luftwärmepumpe sowie die Bereitstellung einer Hebebühne für zusätzliche Dachdeckerarbeiten.

Innerhalb der Zuständigkeit von Herrn Bürgermeister Ulrich Heckmann wurde der Nachtrag in Gesamthöhe von 5.542,97 € brutto beauftragt.

Am 29.11.2023 ist bei der Stadtverwaltung das geprüfte Nachtragsangebot Nr. 11 der Firma Krieger Heizungsbau aus Haßmersheim-Hochhausen eingegangen. Der Nachtrag wurde von Fachingenieur Georg Belgart geprüft und freigegeben.

Es handelt sich um einen Nachtrag über max. 5.464,48 € brutto. Dieser beinhaltet das Abbauen und Wiedereinbauen der beiden Pufferspeicher im Hausanschlussraum damit der Boden abgedichtet und später gefliest werden kann. Geplant war die beiden Pufferspeicher komplett aus dem Hausanschlussraum auszubauen und nach Abschluss der Abdichtung- und Fliesenarbeiten wieder einzubauen. Wir werden die Umbauarbeiten innerhalb des Hausanschlussraums beschränken und den Raum in zwei Abschnitte hälftig unterteilen und so die zusätzlichen Kosten reduzieren.

Innerhalb der Zuständigkeit von Herrn Bürgermeister Heckmann wurden die Nachträge Nr. 10 und 11 beauftragt.

Firma Hunger:

Am 23.11.2023 ist bei der Stadtverwaltung das geprüfte Nachtragsangebot Nr. 7 der Firma Hunger GmbH aus Aspach eingegangen. Der Nachtrag wurde von Herrn Architekt Kürschner geprüft und freigegeben.

Es handelt sich um einen Nachtrag über 3.197,57 € brutto. Dieser beinhaltet die Erstellung einer Unterdecke im Außenbereich über der Dachterrasse im Familienzentrum. Diese Position war in den bisherigen Leistungen nicht erfasst worden und wurde nun nachträglich beim Trockenbauer ausgeführt.

Innerhalb der Zuständigkeit vom Stadtbauamt wurde der Nachtrag in Gesamthöhe von 3.197,57 € brutto beauftragt.

Firma Bieler:

Am 06.11.2023 ist bei der Stadt Güglingen das geprüfte Nachtragsangebot Nr. 2 der Firma Metallbau Bieler eingegangen. Der Nachtrag wurde von Architekt Kürschner geprüft und freigegeben.

Es handelt sich um einen Nachtrag über 11.871,05 € brutto und beinhaltet zusätzliche Positionen an der östlichen Fluchttreppe vom Familienzentrum.

In der Ausschreibung war nicht berücksichtigt, dass ein zusätzlicher Kinderhandlauf, eine zusätzliche Fluchtgittertüre am unteren Ende der Treppe sowie die Errichtung eines Abstellraums für Kinderspielgeräte unterhalb der Treppe zur Ausführung kommen soll.

Am 21.11.2023 erhielten wir zu dieser Fluchttreppe das Nachtragsangebot Nr. 3, den Abstellraum unterhalb der Treppe mit HPL-Platten auszuführen und nicht in Stahlblech sowie die Anbringung einer zusätzlichen Fluchttürgere am Beginn des Treppenlaufs auf der Dachterrasse, die Anbringung eines Durchgriffschutzes am Treppenaustritt bzw. Treppenantritt und die Zusammenführung der oberen Geländerelemente am Attika-Kopfende zwischen Treppengeländer und Terrassengeländer.

Es handelt sich um einen Nachtrag in Höhe von 15.530,55 €.

Innerhalb der Zuständigkeit von Herrn Bürgermeister Heckmann wurden die Nachträge Nr. 02 und 03 beauftragt.

Firma Rehn:

Am 24.11.2023 ist bei der Stadtverwaltung das geprüfte Nachtragsangebot Nr. 05 der Firma Rehn & Sohn GmbH aus Heilbronn eingegangen. Der Nachtrag wurde von Herrn Architekt Kürschner geprüft und freigegeben.

Es handelt sich um einen Nachtrag über 1.497,91 € brutto. Dieser beinhaltet die stark beanspruchten Wandflächen im Bereich der Küchenzeilen anstatt mit Fliesen mit einem scheuerbeständigen Anstrich zu versehen.

Innerhalb der Zuständigkeit vom Stadtbauamt wurde der Nachtrag in Gesamthöhe von 1.497,91 € brutto beauftragt.

Gohm 04.12.2023